



30.06.09 Gesamtführung in Reitnau ausgebaut...!!!

Bei herrlichem Sommerwetter fand der 1. Berglauf dieser Saison auf der 1,620km kurzen Strecke in Reitnau statt. Über 12'000 Zuschauer pilgerten an diesem Rennsonntag an den Reitnauer - Berg. Mein Ziel für dieses Rennen: Möglichst viele Punkte einfahren und den Abstand auf die Spitze gering halten. Nach den beiden Trainingsläufen, die ich zu meiner Überraschung beide auf dem 1. Platz abschloss, liebäugelte ich mit einem Podestplatz!

Im 1. Rennlauf fuhr ich Bestzeit, und sollte mir ein ebenso schneller 2. Rennlauf gelingen, konnte ich sogar vom Sieg träumen. Ich gab alles und stand nach 2 Rennläufen als provisorischer Sieger fest!

Der 3. Rennlauf brachte die Entscheidung. Marcel Wolf, Thomas Zürcher oder ich kamen als Sieger in Frage. Nach einem sauberen 3. Rennlauf machte ich den Sack zu, ich hatte soeben mein erstes Bergrennen gewonnen! Marcel Wolf und Thomas Zürcher machten mir die Sache aber nicht einfach, lag doch Marcel Wolf nur 18/100sec. zurück! Ich freute mich nicht nur riesig über meinen Sieg, sondern auch über die konstanten 3 Rennläufe, die ich innerhalb 6/100sec. fuhr! Überschattet wurde der wunderbare Renntag von einem schweren Unfall eines Porsche-Fahrers, den er nach Aussage der Rennleitung zum Glück ohne grössere Verletzungen überstand.

Ich möchte mich an dieser Stelle für die zahlreichen Besuche meiner Freunde, Kollegen, Bekanten und Sponsoren bedanken. Ein besonderer Dank gebührt der Familie von Daniel Galliker und ihren Nachbarn, stellten sie doch ihren Hausvorplatz für uns als Fahrerlager zur Verfügung!

Bis bald in Anzere.

Rangliste unter www.renault-classic.ch



17.06.09 Bergrennen in Reitnau am 28.06.09

14 Fahrer haben sich für das Bergrennen am 28.06.2009 in Reitnau angemeldet. Nach den 2 Slaloms und dem Rundstreckenrennen in Spa ist dies der 1. Berglauf der Saison. Ich gebe wie immer mein Bestes und versuche an meine Erfolge anzuknüpfen.

Startliste unter www.renault-classic.ch

16.06.09 Neue Bilder!!!

Neue Bilder von Spa sind Online. Die Bilder sind von Jürg Kafmann geschossen worden.

09.06.09 Doppelsieg in Spa...!

Vom 4.-6. Juni 09 fand der 3. und 4. Lauf zum Renault Clio Classic Cup auf der belgischen Rennstrecke von Spa-Francorchamps statt. Die Strecke weist eine Länge von 7,004 km und eine Höhendifferenz von ca. 100m auf. Sie verlangt von Mensch und Maschine einiges ab, ist sie doch sehr schnell und technisch anspruchsvoll. Auch braucht es einiges an Mut, besonders in der berühmten Eau-Rouge, einer links-rechts-links Kombination in einem Bergab-Bergaufstück.

Bei bedecktem Wetter und eher kühlen Temperaturen standen am Donnerstag 2 Trainings auf dem Zeitplan. Gleich auf Anhieb kam ich sehr gut mit der anspruchsvollen Strecke zurecht und konnte beide Trainings für mich entscheiden.

Mit neuen Reifen und grosser Motivation gieng ich dann am Freitag Morgen ins 1. Qualifying. Nach einer Rotphase (wegen Unfall) gelang mir eine super Runde die zur Polposition mit über 1,5s Vorsprung reichte. Alle staunten über diese Leistung, hätte diese Zeit doch bei den New Clios für den 4. Rang gereicht! Beim 2. Quali am späten Freitag Nachmittag holte ich dann die 2. Pol. Am Samstag standen dann die beiden Rennläufe auf dem Programm.

Am Briefing wurde uns dann unter anderem auch das Startprozedere bekanntgegeben und waren darob nicht sehr erfreut. Wir mussten direkt hinter den schweizer New Clios starten und weil ein Teil von uns Classic Clios schneller war als die hinteren New Clios, könnte das gefährliche Manöver geben und das Rennbild verfälschen. Der Start war fliegend, zuerst die Belgier, dann die Schweizer. Ich versuchte ein bisschen Abstand zu den New Clios zu halten und schon kam beim Start das nächste Problem! Die Startampel schaltete bei den Belgiern von Rot auf Grün, bei uns Schweizern war dann die Zeit

zu kurz, die Ampel blieb zu lange auf Rot! So starteten wir etwas verhalten und verwirrt, nur die hinteren Fahrer hatten dann grün und konnten teilweise davon profitieren. Ich konnte meinen ersten Platz behalten und fuhr einem unangefochtenen Start-Ziel-Sieg entgegen.

Der Start zum zweiten Rennlauf erfolgte mittels einer Flagge und verlief reibungslos. Dann aber gab es unter den New Clios vor uns Unfälle am laufendem Band, was zu einigen sehr prekären Manövern führte und ich kurzfristig die Führung verlor, die ich mir aber sofort wieder zurückholte. Die Unfälle führten zu einer Safty-Car Phase über mehrere Runden. Nach einem gelungenen Neustart setzte ich mich ab und fuhr meinem zweiten Sieg entgegen. Die Freude unsererseits war riesengross, hatten wir doch nicht mit einer solchen Dominanz gerechnet! Im Zwischenklassement habe ich nun die Führung übernommen. Die nun folgenden Bergrennen werden wahrscheinlich die erfahrenen Bergspezialisten unter sich ausmachen, aber ich werde mein Bestes geben und versuchen möglichst viele Punkte einzufahren.

Bis bald...



08.06.09 Biler

Die Bilder von Spa sind Online...